

Verlag von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W.

Novität!

Am 1. Juli 1911 erscheint die 1te Lfg. von

Novität!

② Vorbildliche Glasmalereien

aus dem späten Mittelalter und der Renaissancezeit

Herausgegeben von

der Akademie des Bauwesens in Berlin

4 Lieferungen à 4 Tafeln in Wiedergabe der natürlichen Pracht der Originale. Format 64×48 cm.

Preis pro Lieferung 30 M. ord., 22.50 M. no., 21 M. bar.

==== Die 1. Lieferung enthält: Fenster mit der Darstellung der heiligen drei Könige und dem Nordseitenschiff des Kölner Doms. ====

Die 2. Lieferung enthält: Karlfenster aus dem Querschiffe der Kirche St. Gudula in Brüssel.

„ 3. „ „ Ein Chorfenster aus der Stiftskirche in Kylburg und ein Fenster aus der Waffenhalle des Rathauses in Emden.

„ 4. „ „ Ein Fenster aus der Sebalduskirche in Nürnberg.

„ „ an der Kirche St. Jaques in Lüttich.

Subskriptionspreis (4 Lieferungen) 120 M. ord., 90 M. no., 84 M. bar.

! Einzelne Lieferungen oder Tafeln sind nicht erhältlich!

==== Der Bezug der 1. Lieferung verpflichtet zur Abnahme des kompletten Werkes = 4 Lieferungen. ====

Die um die Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert und später entstandenen Glasmalereien sind für unsere Zeit in doppelter Hinsicht vorbildlich.

Sie lösen die Aufgabe des freibehandelten und dennoch im erforderlichen Masse stilisierten Grossfigurenfensters, wie es heutzutage allenthalben verlangt wird, in mustergültiger Weise; sie entsprechen zugleich dem Lichtbedürfnis, welches unserer Zeit in höherem Masse eigen ist, als den Jahrhunderten, in denen sich das raumabschliessende Teppichfenster entwickelt hat.

Nicht in einer systematischen Veröffentlichung, die den reichen Bestand der Glasmalereien auch nur einigermaßen erschöpft, soll das Werk bestehen, vielmehr soll es nur

einzelne Beispiele bringen, die als hervorragende Vertreter der Gattung gelten können, die aber nicht so bekannt sind, wie im Interesse des Studiums mustergültiger Glasmalerei erwünscht ist.

Das Werk erscheint fürs erste in 4 Lieferungen von je 4 Tafeln; spätere Erweiterung bleibt vorbehalten.

Bei der Wiedergabe ist grösstmögliche Treue angestrebt worden, d. h. die Fenster sind in den Farben genau so gehalten, wie sie jetzt in ihrem mehrhundertjährigen Alter und nach wiederholten Ausbesserungen und Instandsetzungen wirken.

==== In Kommission können wir nur in Ausnahmefällen und nur auf 30 Tage liefern, dagegen stehen

Prospekte gratis zur Verfügung.

Berlin, 23. Juni 1911.

Ernst Wasmuth A.-G.